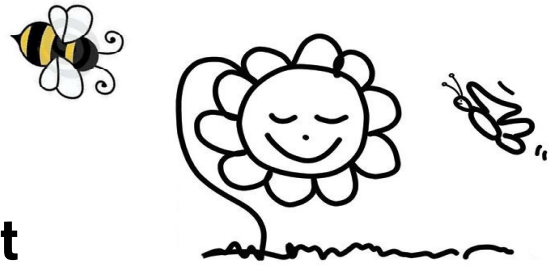




Wo es summt und brummt einen bienenfreundlichen Garten gestalten



Sicherlich gefällt Ihnen Ihr Garten gut – aber haben Sie schon einmal überlegt, ob es Hummeln, Bienen und andere Nützlinge auch so sehen???








Diese fleißigen Helfer bestäuben etwa 3/4 unsere Kulturpflanzen, damit wir eine reiche Ernte haben und sichern damit unsere Nahrungsgrundlage.

Aber durch die sich verschlechternden Lebensbedingungen nimmt ihre Zahl in dramatischer Weise ab!!!

Das ist alarmierend! Wir alle können etwas tun! Planen Sie Ihren Garten um – „Mut zur Wildnis“, „Mut zur Vielfalt“

Bieten Sie den summenden Helfern einen reichgedeckten Tisch vom Frühjahr bis zum Herbst!

Ein paar Ideen für Ihren Garten ...

-  Blütenfülle in den Garten!!! Pflanzen Sie einjährige/mehrjährige Blumen und Stauden und Kräuter ins Blumenbeet oder den Balkonkasten. Ungefüllte Blüten bevorzugen!
-  Besser eine Wildstrauchhecke pflanzen aus verschiedenen Gehölzen statt monotonen Einheitsgrün wie Thujen, Kirschlorbeer und Co!
-  Eine artenreiche Wiese kann viel schöner wirken als ein monotoner „Golfrasen“!
-  Halten Sie ein bisschen Platz für Wildblumen/„Unkräuter“ frei.
-  Schaffen Sie Überwinterungsquartiere für die kleinen Krabbler: verblühte Pflanzenteile dienen als Insektenhotel und dürfen bis zum Frühjahr stehenbleiben. Auch Totholzhaufen und Steinhaufen sind beliebt!
-  Nektar sammeln macht durstig! Deshalb feuchte Bereiche schaffen, z.B. ein kleiner Teich mit Ausstiegshilfe oder einfach eine kleine Schale mit Wasser anbieten.
-  Dass Pestizide, Torf, leicht lösliche Mineraldünger (z.B. Blaukorn) und Chemikalien nichts im Garten zu suchen hat – aber das ist doch klar!!

Sie brauchen Hilfe, freuen sich über Ableger für die Blumenbeete und Artenlisten für insektenfreundliche Kräuter, Stauden und Gehölze?

Sprechen Sie uns an!!!

Klimanetz Bad Doberan e.V., www.klimanetz-mv.de

Treffen Klima-Netz DBR: 1. Montag im Monat, Gemeindezentrum, Klosterstraße 1b, 19:00 Uhr

